

Chiesa della Trinità

Auf einem Felssporn über dem Dorf.

1655 (Jahrzahl am Portal), in den folgenden Jh. umgeb. Blockhaft geschlossener, einschiffiger Rechteckbau mit viereckigem Chor, Turm in der S-WEcke. Im Inneren Tonnengewölbe mit Stichkappen. Chor mit grossem Thermenfenster. Polychromer Stuckaltar von Carlo Antonio Martinelli, 1704.

